

Auftraggeber RVS Srl
via per Salvatronda 60
I 31033 Castelfranco Veneto TV

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell AF16
Typ AF16 9JX20H2
Radgröße 9 J x 20 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
31B	AF16 31B / Ø66,6-Ø57,1	5/112/57,1	35	735	2260	1/2018
DBB	AF16 DBB / ohne Ring	5/112/66,6	25	735	2260	1/2018
A9B	AF16 A9B / ohne Ring	5/112/66,6	33	735	2260	1/2018
31B	AF16 31B / ohne Ring	5/112/66,6	35	735	2260	1/2018
69B	AF16 69B / ohne Ring	5/112/66,6	45	735	2260	1/2018

Kennzeichnung

KBA-Nummer 51928
Herstellerzeichen FA
Radtyp und Ausführung AF16...(s.o.)
Radgröße 9JX20H2
Einpreßtiefe ET...(s.o.)
Gießereikennzeichen --
Herkunftsmerkmal MADE IN ITALY
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112	25	735	2260
5/112	33	735	2260
5/112	35	735	2260
5/112	45	735	2260

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112	225/35R20	25	735
5/112	225/35R20	45	735

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112	305/50R20	25	735
5/112	305/50R20	45	735

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung DBB, 5/112 ET25 betrug 15,4 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Pogliano Milanese in der TÜV Rheinland Group ab Februar 2018 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

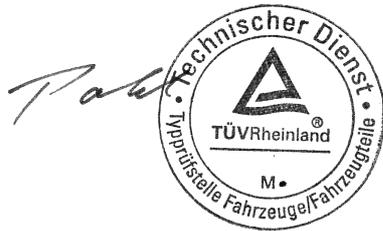
Beschreibung	-	10.01.2018
Radzeichnung	OG_9_20_M9_20_00	14.09.2017
Befestigungsmittelzeichnung	TAB-BOLT_13 mit Änderung vom	16.12.2008 08.05.2018
Verwendungen	Anlagen 1-5	08.05.2018

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 8. Mai 2018



Pohl

00295084.DOC